

Südlub Silolack schwarz 100°

Kurzbeschreibung

Für Innen und Außen bei Alt- und Neusilos, insbesondere Beton-Fahrsilos, Kartoffelsäuregruben, Trinkwasserbehälter (lt. Untersuchungsbericht der IFTA, Essen), Jauchegruben, Kläranlagen, Kanalisation, Sockel in Stallungen, Metalloberflächen, usw. Bei Silos für Bio-Gasanlagen ist grundsätzlich ein Voranstrich und ein 3-facher Anstrich Silolack schwarz 100° mit Bitumenhärter aufzubringen. Gebrauchsfertiger lösemittelhaltiger Anstrich auf Basis spez. Hartbitumen hitzebeständig bis ca. 100°C, enthält keine giftigen Lösemittel, ist phenolfrei und nach Trocknung geruchs- und geschmacksfrei. Beständig gegen Säuren und Temperaturen, die in Silos auftreten. Rissüberbrückend bis 0,5 mm, lt. Prüfbericht der Kiwa Bautest Dresden GmbH.

Für folgende Anwendungen empfohlen:

Der Untergrund muss tragfähig, nicht abmehlend oder absandend, sauber und trocken sein. Schadhafte Beton- und Putzflächen, Risse und Löcher sind auszubessern. Reste von Öl und Fett sind zu entfernen. Im Untergrund vorhandene Säure muss neutralisiert werden. Glatte, dichte Betonflächen unbedingt anrauen (sandstrahlen) oder absäuern (verdünnte Salzsäure). Gründlich abwaschen! Geputzte Wandflächen nicht glätten, sondern abreiben. Voraussetzung für die nachfolgende Beschichtung ist ein feingriffiger und saugfähiger Untergrund. Geschliffene Wände / Böden sind für eine Beschichtung ungeeignet! Silolack schwarz wird durch Streichen, Rollen oder Spritzen aufgetragen. Bei Neusilos ist grundsätzlich ein Voranstrich aufzubringen, danach folgen 3 Anstriche mit Silolack schwarz. Zum jährlichen Nachstreichen reicht in der Regel ein Folgeanstrich, das Silo muss aber vorher gründlich gereinigt werden. Jeden Anstrich gut durchtrocknen lassen (mind. 24 Stunden). Bis zum Befüllen des Silos mindestens 10 -14 Tage warten. Bei unzureichender Belüftung in geschlossenen Räumen oder Behältern ist ein Atemschutzgerät zu tragen. Wesentlich längere Trockenzeiten beachten! Zwangsbelüftung erforderlich! DIN-Normen, sowie einschlägige Vorschriften beachten, besonders die Vorgaben und Sicherheitsmaßnahmen der Berufsgenossenschaft zum Umgang mit lösemittelhaltigen Anstrichen sind einzuhalten. Der Anstrich wird bei Kälte zähflüssig. Bei zu großer Hitze und Sonneneinstrahlung kann es zu Blasenbildung kommen. Ideale Temperatur: +15°C bis +25°C. Original verschlossen ein bis zwei Jahre lagerfähig.

Technische Daten

Kenndaten	Einheit	Prüfmethode	Silolack schwarz
Farbe			schwarz
Dichte			ca. 0,870
Flammpunkt	°C		> 23
Trocknung			mind. 24 Stunden
Verbrauch			150 – 300 ml/m ²
Festkörper			ca 55%

Erhältlich ist Silolack schwarz im 30 Liter-Eimer.

Sigmund Hoffmann GmbH & Co. KG Mineralvertrieb

Sitz der Gesellschaft:
Schwarzenbach an der Saale
Handelsregister Hof HRB-Nr. 2251
Geschäftsführer: Sigmund Hoffmann,
Thomas Hoffmann
Steuer-Nr. 223 / 163 / 03203

95126 Schwarzenbach an der Saale
Industriestr. 4
Gewerbegebiet Nord
Telefon 0 92 84 - 95 04 - 0
Telefax 0 92 84 - 95 04 - 30

08529 Plauen
Zum Plom 14
Gewerbegebiet Neuensalz
Telefon 0 37 41 - 41 74 - 0
Telefax 0 37 41 - 41 75 - 11

95032 Hof an der Saale
Am Güterbahnhof 12
Telefon 0 92 81 - 79 10 3
Telefax 0 92 84 - 95 04 - 30